

Schulzahnpflege Graubünden

Effektive Zahnpflege im Schulalltag: Gemeinsam für gesunde Kinderlachen

Die Schulzahnpflege leistet einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit, indem sie die Gesundheitskompetenzen aller Kinder in den Schulen und Kindergärten stärkt.

Die Kariesprophylaxe bei Schweizer Schulkindern ist eine Erfolgsgeschichte: Seit der Einführung der Schulzahnpflege in den 1960er Jahren ist Karies bei Kindern um 90 Prozent zurückgegangen. Die Schulzahnpflege ist Teil eines Paradebeispiels für gelungene Prävention: Mit geringem finanziellem Aufwand konnten höhere Kosten für Zahnbehandlungen vermieden werden. Schulen vermitteln im Rahmen der Gesundheitsförderung Kompetenzen, welche die Kinder befähigen, die eigene Gesundheit als erstrebenswertes Gut zu betrachten, das eigene Leben handelnd zu gestalten sowie Lebensfreude und Genussfähigkeit zu entwickeln.

Quartalsweise Zahnbürstübungen durch Lehrpersonen

Die Schulzahnpflege ist ein etabliertes Konzept, das durch eine kantonale Verordnung verankert ist. Ihr Erfolg hängt von mehreren Faktoren ab, dazu gehört eine gute Mundhygiene, eine zahngesunde Ernährung, regelmässige Zahnkontrollen beim Schulzahnarzt und die Durchführung von Zahnbürstübungen. Diese Zahnbürstübungen werden von unseren geschulten Instruktorinnen und Instruktoern zwei Mal pro Jahr, vom Kindergarten bis in die 6. Primarstufe, durchgeführt und spielen eine wichtige Rolle bei der Förderung der Mundgesundheit unserer Schülerinnen und Schüler.

Des Weiteren möchten wir die bedeutende Rolle der Lehrpersonen erwähnen. In der kantonalen Verordnung der Schulzahnpflege (BR 421 850) ist festgehalten, dass die Zahnbürstübungen quartalsweise auch von den Lehrkräften durchgeführt werden sollten. Diese Massnahme stellt eine wertvolle Ergänzung zum Konzept der Schulzahnpflege dar und trägt entscheidend dazu bei, die Mundgesundheit der Kinder weiter zu fördern.

Wir sind Ihnen ausserordentlich dankbar für Ihre Bemühungen, die Zahnbürstübungen in den Unterrichtsplan zu integrieren und somit einen wertvollen Beitrag zur oralen Gesundheit unserer Schülerinnen und Schüler zu leisten. Gemeinsam können wir für strahlende Kinderlachen und eine langanhaltende Mundgesundheit sorgen.

Die Zahnbürstübungen werden neu mit entsprechender altersgerechter Zahnpasta durchgeführt. Höher fluoridierte Produkte fallen unter das Arzneimittelrecht (Liste D). Dies betrifft die früher in den Schulen verwendeten Fluorid Gelées, die als Arzneimittel der Kategorie D zugelassen sind. Die gesetzlichen Grundlagen zur Anwendung von Arzneimitteln in der Schule erlauben eine Abgabe nur durch bestimmte Fachpersonen/Berufsgruppen.

- Im Kindergarten empfehlen wir die Verwendung von elmex® Kinderzahnpasta.
- In der Primarstufe empfehlen wir elmex® Kariesschutz Professional.

Wir möchten Ihnen herzlich für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung beim erfolgreichen Konzept der Schulzahnpflege danken.

Leiterin der Schulzahnpflege Kanton Graubünden, Karin Züger

Delegierte der Schulzahnpflege, Graubündner Zahnärztesgesellschaft, Dr.med.dent. Vanessa Schegg